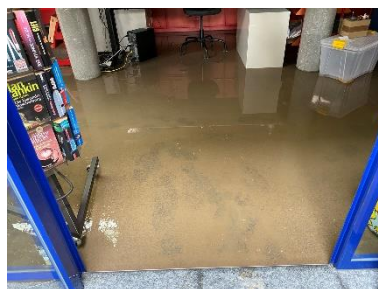


Jahresbericht 2021

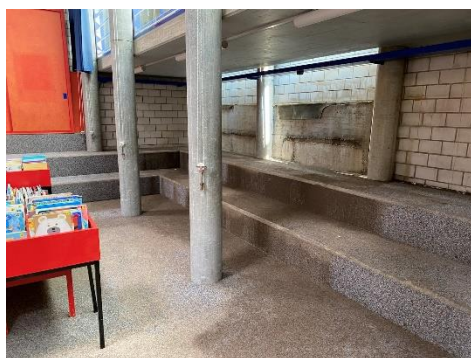
der Schul- und Gemeindebibliothek Root-Gisikon-Honau



Impressionen am Tag der Überschwemmung (25.07.21)



Bilder beim Ausräumen der Bibliothek



Der gesamte Teppich musste rausgerissen und der Boden ausgetrocknet werden



Inhalt

1	Tätigkeiten	3
1.1	Unsere Anlässe im 2021	4
2	Medienbestand.....	5
3	Jahresrechnung 2021.....	7
3.1	Ausgaben	Fehler! Textmarke nicht definiert.
3.2	Einnahmen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
4.	Ausleihstatistik 2021.....	8
4.1	Ausleihstatistik 2021 Digitale Bibliothek Zentralschweiz (2020 Zahlen sind kursiv).....	8
5.	Schlussbemerkungen.....	9

1 Tätigkeiten

"Nichts verscheuchte böse Träume schneller als das Rascheln von bedrucktem Papier."

Cornelia Funke

Im November gab es einen grösseren Bericht im «Blick», welcher wie folgt betitelt wurde:

*Lesen ist wieder im Trend
Ein Land von Buchwürmern*

Trotz oder wegen Corona verkauften sich Bücher in den letzten Monaten besonders gut. Dieser Trend könnte sich fortsetzen, sagen Brancheninsider.

Trotz Pandemie behauptete sich der Buchhandel 2020 gut, die Umsätze konnten laut Marktreport auf dem Vorjahresniveau gehalten werden. Mehr als 15 Millionen Bücher gingen letztes Jahr in der Deutschschweiz über die Ladentheke, die meisten davon Romane, gefolgt von Sachbüchern sowie Kinder- und Jugendbüchern.

Diese Lesetendenz hat mit der momentanen Pandemie-Situation zu tun. Die Corona-Pandemie betrifft alle Bereiche unseres persönlichen Lebens. Alle spüren deutlich die Auswirkungen der Krise und dann ist es doch umso schöner durch verwunschene Welten zu wandeln, entlegene Orte zu bereisen, fremden Menschen plötzlich ganz nahe sein: All das können wir, wenn wir zwischen zwei Buchdeckel eintauchen – und genau danach scheinen sich Menschen vermehrt zu sehnen.

Doch es gibt eben auch noch andere Krisen und unser grosser Einschnitt dieses Jahres war die Überschwemmung im Juli 2021. Eindrücke sehen Sie auf der ersten Seite des Jahresberichtes.

Unser Bibliotheksteam von sechs lesefreudigen und vielseitigen Frauen wollte im 2021 einiges umsetzen. Dazu gehörten folgendes:

- Ziel ist es **verschiedenste Veranstaltungen** anbieten zu können
 - Kinder-Veranstaltungen
 - Lesenacht in Zusammenarbeit mit LP
 - Autoren-Lesung
- **Büchermarkt** mit ausgesonderten und geschenkten Medien und gleichzeitig möglicher Projektpräsentation von Klassen
 - **Sommerevent**
 - **Adventsfenster in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Root**
- **Bibliothek & Lehrplan 21:** Weiterhin fachliche Unterstützung der Lehrerschaft in den Fachbereichslehrplänen, in denen die Bibliothek erwähnt wird.
- **Prüfung von einer engeren Zusammenarbeit mit der Bibliothek der Gemeinde Ebikon**

Im ersten Halbjahr war das Jahr geprägt durch die Corona Pandemie. Doch es gab auch was Erfreuliches. Die Bibliothek Root erhielt eine neue Bibliothekssoftware, welche kundenfreundlicher ist. Neu können unsere Kunden online in unserem Medienbestand stöbern. Aber auch für uns als Leitungsteam ist neu das Einlesen einzelner Bücher einiges einfacher geworden. Im zweiten Halbjahr war das Jahr durch die Überschwemmung vom Juli 2021 geprägt. Unsere kleine, aber feine Bibliothek war bis Mitte Oktober geschlossen und auch danach konnten wir Ziele nicht einhalten, da uns noch dies und jenes gefehlt hat. Hier möchte ich allen beteiligten Personen, wie Bibliotheks-, Schul- und Hauswartsteam sowie der Gemeindkanzlei von ganzem Herzen für all' ihre Flexibilität

und Engagement für die Schul- und Gemeindebibliothek Root danken. Ohne Euch hätten wir dies alles nicht geschafft!

1.1 Unsere Anlässe im 2021

Juni – August: Sommerlektüreangebot durch unsere Mitarbeiterinnen. Ein gutes Buch zu finden ist nicht immer leicht. Aus diesem Grund wurde wieder ein Bücherregal mit Buchtipps von unseren Bibliotheksmitarbeiterinnen für unsere Besucher gestaltet. Egal, ob man Fantasy-Romane liebt, Krimi-Bestseller verschlingt oder Romantik-Bücher mit in die Ferien mitnimmt. Bei uns in der Bibliothek findet sich schnell ein Buch.

11. November 2021: Einladung zum Dankeschön-Apéro aufgrund der grossartigen Mithilfe bei der Überschwemmung der Bibliothek Root.

Das Projekt Bücherkiste: Die Bücherkiste beim Fröschliplatz in Gisikon wird 4-5x im Jahr kontrolliert und neu befüllt. Besonders Eltern mit Kleinkindern schätzen deren Inhalt – aber auch die Erwachsenen „borgen“ sich das eine oder andere Lesefutter aus – oder bringen ein anderes als Ersatz.

Die Einführungen der 1. Klässler, 3 Kindergartengruppen und Basisstufen: Dieses Jahr durften wir bereits wieder bis Ende November alle 1. Klässler aus Root und die drei Basisstufen aus Gisikon in die Bibliothek einführen. Auch die Kindergartengruppen aus Root erhielten eine altersentsprechende Einführung in die Bibliothek. Uns Bibliothekarinnen freut es sehr, dass die Lehrpersonen die Bibliothek als Lehr- und Lernort nutzen.

Die Klassenausleihen: Wir hatten 162-mal die Bibliothek für Klassen geöffnet und dies, obwohl wir von Juli – Mitte Oktober geschlossen hatten. Dies gelang nur, aufgrund des grossen Einsatzes des Bibliotheksteams. Die Bibliotheksleitung nutzt die Gelegenheit jeweils zusammen mit den Lehrpersonen, den Kindern verschiedenste Kompetenzen des Lehrplans 21 näher zu bringen und ermöglicht es den Klassen diese auch umzusetzen. Ausserdem geht das Bibliotheksteam nach Möglichkeit auf die Buchwünsche der Schülerinnen und Schüler ein und besorgt diese jeweils innert Monatsfrist, was immer sehr geschätzt wird.

Die Teamsitzungen: In diesem Jahr fanden zwei Teamsitzungen (30.03.21 und 23.11.21) statt. An der letzten Teamsitzung durften wir auch Stefan Hoffmann / Bildungsvorsteher der Gemeinde Root begrüssen. Dafür möchten wir Dir, Stefan herzlich danken. Dem Team danke ich für die jeweils unkomplizierte Mitarbeit, die vielen Ideen und die konstruktiven Sitzungen.

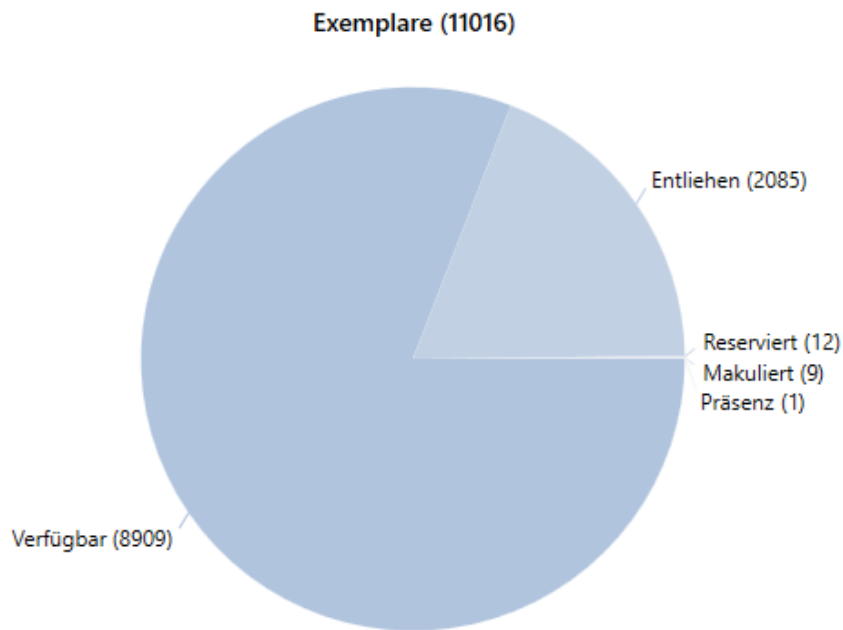
Ganzes Jahr: Wie bereits oben beschrieben, konnten leider keine Anlässe wie Buchstartveranstaltungen, Lesungen und Bücherflohmärkte durchgeführt werden, was wir natürlich sehr bedauern.

Wir hoffen sehr, dass wir im 2022 Eltern-Kind-Leseveranstaltungen und sobald wir unseren Stock von Secondhandbücher erneuert haben, unsere zwei Bücherflohmärkte wieder durchführen können.

2 Medienbestand

Der Medienbestand wurde kurzzeitig durch die Überschwemmung radikal dezimiert. Gleich nach der Überschwemmung mussten um die 650 Medien, vor allem im Bereich Jugend-Mittelstufe weggeworfen werden. Weitere folgten aufgrund der hohen Feuchtigkeit in der Bibliothek, obwohl das Team sofort reagierte und alle Medien in Sicherheit brachte.

Ende 2021 sah der Bestand wie folgt aus:



Hierzu gibt es eine detaillierte Ansicht:

Medienart	Erwachsene	Bibliothekspersonal	Jugend Mittelstufe	Junge Erwachsene	Kinder	Jugend Oberstufe	Jugendliche	<Keine>	Anzahl Medien
Belletristik	1574	3	1316	46	3046	621	279	19	6904
Sachbuch	758	3	481	14	801	36	421	2	2516
Comic			252	1	114	19	15		401
CD	189		192	4	198	9	19		611
DVD-Video	3		67	4	128	6	3		211
Bilderbuch					92			2	94
Hörbuch	12		27	1	66	2	30		138
Gesamtwerk	32		9		27	3		6	77
Kassette					23		7		30
Hörfigur					19				19
Multi-Media					11				11
CD-ROM	2								2
Import	1				1				2
	2'571	6	2'344	70	4'526	696	774	29	11'016

Zum Vergleich das Jahr 2020

Jahr	Belletristik	Sachbücher	Kinder- kassetten	Hörbücher/CD	CD-ROM	DVD	Total Medien
2020	7'295	2'469	176	571	2	211	10'724

Nach Lesergruppen aufgeteilt ergibt sich folgendes Bild:

Jahr	Erwachsene	Jugendliche Oberstufe	Jugendliche Mittelstufe	Kinder	Total Medien
2020	2'433	643	3'154	4'494	10'724

Der Medienbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Wir konnten die Krise nutzen, um eine Bestandesaufnahme der Medien zu machen und neue Belletristik anzuschaffen. Hier möchte ich erwähnen, dass uns das Buchhaus Bücher Balmer Zug tatkräftig unterstützt hat, da dies mit viel Aufwand verbunden war. Ausserdem bekamen wir viele Bücher geschenkt, da die Überschwemmung ein grosses Echo in der Bevölkerung hinterliess. Weiter konnten wir wieder dank den Informationen der Lehrpersonen, welche Themen im NMG durchgenommen werden, spezifische Sachbücher anschaffen.

3 Jahresrechnung 2021

Trotz den äusseren Widrigkeiten (Unwetter im Juli 2021 und der 2,5 monatigen geschlossenen Bibliothek) sind wir im Budget geblieben. Die Bibliothekssoftware konnte günstiger eingeführt werden als budgetiert. Ausserdem konnten wir bei der Weiterbildung zur Einführung der Biblio-Software Kosten einsparen, da die Schulung im Team vor Ort stattfand und nicht einzeln.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten praktisch keine Veranstaltungen stattfinden, was auch in den Ausgaben ersichtlich ist.

Die Medienkosten sind im normalen Rahmen, wie budgetiert. Der Ersatz der ca. 750 durch das Hochwasser beschädigte Medien wurden über die Versicherung abgerechnet.

Die Einnahmen entsprachen leider nicht dem budgetierten Ziel. Hier nehme ich an, dass dies des ausserordentlichen Jahrs geschuldet ist.

4. Ausleihstatistik 2021

Alterskategorie	Belletristik	Sachbuch	Bilderbuch	CD	DVD-Video	Comic	Gesamtwerk	Hörbuch	Hörfigur	Multi-Media	Anzahl Transaktionen
Kinder	4400	859	65	243	32	220	53	1	32	19	5924
Jugend Mittelstufe	1410	294		98	8	414	10	6			2240
Erwachsene	751	64		52			50	1			918
Jugend Oberstufe	322	3				7	4	2			339
Jugendliche	131	72		12		21		7			243
Junge Erwachsene	24	5		1	3	1					34
<Keine>	19		5				13				37
Bibliothekspersonal	1	1									2
	7'058	1'298	70	406	44	663	130	17	32	19	9'737

Per 25.12.21

Ausleihstatistik 2020

Lesergruppe	Belletristik	Sachbücher	CD	Kassetten	DVD	Medien total
Kinder	7'775	1'385	406	34	81	9'681
Jugendliche Mittelstufe	3'533	632	151	10	31	4'357
Jugendliche Oberstufe	835	12	2	0	1	850
Erwachsene	1'791	229	156	8	0	2'184
Total	13'934	2'258	715	52	113	17'072

Hier sieht man klar, dass die Ausleihen im Vergleich zu 2020 um 50% zurückgegangen sind. Ein Grund für den Rückgang ist sicherlich die Bibliothekssoftware-Umstellung, da von Januar bis Mai die Ausleihen über die alte Bibliothekssoftware LuBib lief und erst ab Mai/Juni die Ausleihen über winmedeo erfasst wurden. Weiter merken wir sicherlich auch die 2,5 Monate, welche die Bibliothek geschlossen hatte. Aufgerechnet fehlen in dieser Statistik rund 7 Monate und aus diesem Grund kann keine Tendenz festgestellt werden. Weiter werden die Ausleihen bei winmedeo anders erfasst als bei LuBib. Doppelte Ausleihen werden neu nur einfach gerechnet.

Die Ausleihe bei der Digitalen Bibliothek Zentralschweiz blieb im gleichen Rahmen wie 2020. Doch möchte ich hier erwähnen, dass «nur» die alten Benutzer, welche rechtzeitig vor der Biblio-Software-Umstellung die Jahresgebühr bezahlt haben, auch weiterhin auf Dibizentral ausleihen konnten. Neu-Kunden, bzw. Kunden welche direkt bei der Software-Umstellung reingerutscht sind, haben aufgrund eines Verknüpfungsfehlers zwischen winmedeo-Software und SBD keine Ausleihe tätigen können.

4.1 Ausleihstatistik 2021 Digitale Bibliothek Zentralschweiz (2020 Zahlen sind kursiv)

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
<i>186</i>	<i>164</i>	<i>138</i>	<i>153</i>	<i>199</i>	<i>197</i>	<i>306</i>	<i>203</i>	<i>223</i>	<i>184</i>	<i>189</i>	<i>245</i>	<i>2'387</i>
187	204	213	234	183	161	205	209	167	160	156	177	2'256

5. Schlussbemerkungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Gute Zeiten, schlechte Zeiten“, so lautet nicht nur der Titel einer Endlos-Fernsehserie, auch in vielen Büchern geht es mal himmelhochjauchzend bis zu Tode betrübt. Und ja, auch bei uns in der Schul- und Gemeindebibliothek Root-Gisikon-Honau gab es diese Zeiten. Denn zweifellos gäbe es keine guten Zeiten ohne die schlechten, denn wie wollte man sonst den Vergleich ziehen.

Wir hatten dieses Jahr einige Krisen zu bewältigen. Doch möchte ich lieber von den Chancen reden, da wir aus den schwierigen Zeiten gestärkt hervorgehen. Und ich schätze mich glücklich, euch als Team hinter mir zu wissen. Denn ihr gehört ganz offensichtlich nicht zu jenen Menschen, die beim ersten Problem davonlaufen. Gemeinsam können wir viel schaffen, das habe ich in diesem Jahr einmal mehr erfahren.

Denn am Ende gibt es weder gute noch schlechte Zeiten, sondern eben genau die, die wir gerade haben, und daraus wollen wir auch weiterhin das Beste machen.

Danke!

Geschätzte Silvia U. dir möchte ich danken für die langjährige Mithilfe bei uns im Team. Nun hast du dich für einen anderen Weg entschieden und bist weitergezogen. Wir wünschen dir viel Freude auf deinem weiteren Weg.

«Herzlich willkommen» heisse ich Lia Dillier, welche unsere Bibliothek bereits von Kindesbeinen an kennt und schon uns als Jugendliche tatkräftig unterstützt hat. Ich freue mich sehr, so eine versierte Leserin mit so viel Elan in unserem Team begrüßen zu dürfen. Toll bist du bei uns!

Weiter hat Christian Bucher, welcher für die kompetente Pflege der Website verantwortlich war, die Stelle gekündigt und seine Aufgaben Tim, einem jungen motivierten Oberstufenschüler der Sekundarstufe Root weitergeben. Vielen lieben Dank Christian für all dein Engagement und deine Mithilfe.

Insbesondere möchte ich dir danken, liebe Regula. Dieses Jahr mussten wir einiges abfedern und die Ärmel hochkrempeln, doch wir haben es geschafft!

Ich freue mich auch im nächsten Jahr mit diesem tollen Team die Bibliothek für die Gemeinden Root, Gisikon und Honau zu führen.



Beatrice Barnikol